

## **Hebbel, Friedrich: Dareios (1838)**

1 Daß Dareios das Meer von seinen sclavischen Horden  
2 Peitschen lassen, erfährt jeder Pennal und belacht's;  
3 Daß er den blühendsten Baum mit einer goldenen Kette  
4 Schmückte, entzückt, wie ein Kind, weiß die Geschichte allein.

(Textopus: Dareios. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34203>)